

**Protokoll der 85. ordentlichen Mitgliederversammlung vom Mittwoch 4. März 2015
im Restaurant Stadtmühle, Liestal 19.30**

<u>Traktanden</u>	<ol style="list-style-type: none">1. Protokoll der Mitgliederversammlung 20142. Jahresbericht des Präsidenten3. Mutationen4. Nistkastenbericht 20145. Bericht des Chutzenteams6. Jahresrechnung 2014, Revisorenbericht7. Entlastung des Vorstandes8. Erneuerung des Vereins; Namensänderung9. Jahresprogramm 201510. Budget 201511. Mitgliederbeitrag 201612. Wahlen: Ersatz eines Revisors/einer Revisorin, des Vorstandes, des Präsidiums13. Verdankungen / Ehrungen14. Verschiedenes
-------------------	--

Anwesend: 29 Mitglieder und 3 Gäste, gem. Präsenzliste

Der Präsident, Philipp Franke, begrüsst die Anwesenden zur 85. ordentlichen Mitgliederversammlung im Restaurant Stadtmühle. Speziell begrüsst er Peter Schneider, Sektion Frenkendorf, Mathieu Buser, Bürgergemeinde Liestal, Franz Kaufmann, Stadtrat und die Ehrenmitglieder Vreni Niederhauser und Franz Schäfer. Der Präsident liest die Entschuldigungen, insbesondere die von André Kirmser, Kassier, welcher wegen Erkrankung nicht anwesend sein kann. Er weist darauf hin, dass auf der Präsenzliste die Email-Adressen falls neu oder geändert, notiert werden können, damit kurzfristige Informationen rasch verteilt werden können. Die Versammlung wünscht keine Änderung der Traktandenliste.

Traktanden:

1. Das Protokoll wurde aufgelegt. Die Versammlung hat keine Einwände und genehmigt das Protokoll der 84. Mitgliederversammlung einstimmig. Der Präsident verdankt das Protokoll.
2. Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit der Einladung verschickt. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.
3. Der Verein verzeichnet 9 Todesfälle, 26 Austritte, 9 Neueintritte. Der Präsident heisst diese herzlich willkommen. Aktuell zählt der Verein somit 391 Mitglieder. Der Präsident bedankt sich bei André Kirmser für das Aktualisieren der Mitgliederkartei.
4. und 5. Das Nistkastenteam berichtet über den Bruterfolg 2014: 12 junge Waldchutzen, 30 junge Turmfalken, leider keine Schleiereulen und keine Steinkäuze. Die Versammlung würdigt die Arbeit des Nistkasten- und Chutzenteams mit grossem Applaus.
6. In Abwesenheit des Kassiers erläutert der Präsident die Jahresrechnung 2014. Er macht kurze Ausführungen zu einzelnen Positionen. Die Hüttenrechnung präsentiert Pamela Schaub, Hüttenwartin. Die Revisoren Heinz Kauer und Emil Strübin haben den Jahresabschluss, Bilanz und Erfolgsrechnung geprüft. Die Versammlung erteilt Décharge und verdankt die sorgfältige Arbeit von André Kirmser und Pamela Schaub.
7. Die Versammlung entlastet den gesamten Vorstand einstimmig.
8. Seit einiger Zeit überlegt der Vorstand eine Erneuerung des Vereinsauftritts und unterbreitete mit der Einladung mögliche neue Namen. Der Präsident erläutert das Vorgehen und lässt Mitglieder zu Wort kommen. Es wird gewünscht, dass der Name *Vogelschutz* weiter im Namen enthalten bleibt da der Name zum Ausdruck bringen soll was der Verein macht. Die Versammlung lehnt jedoch Namen wie Natur Liestal und ähnliche ab. Sie ist der Meinung, dass die Bezeichnung *Natur* zu allgemein ist und alles beinhalten könnte. Barbara Mächler hält fest, dass im SVS Namensänderungen diskutiert wurden. Sie betont,

dass es durchaus möglich ist den Zusatz *Verein* weg zu lassen, rechtlich müssen und können wir trotzdem ein Verein bleiben.

In der Tabelle sind die vorgeschlagenen Namen und die Abstimmungsresultate ersichtlich:

	1. Abstimmung	2. Abstimmung	3. Abstimmung
Liestal Natur	7		
Natur Liestal	3		
Vogelschutz Liestal	0		
Natur- und Vogelschutz Liestal	13	15	22
Vogel- und Naturschutz Liestal	12	13	
Natur- und Vogelschutzverein Liestal			4

Die Versammlung stimmt mit grossem Mehr für den Namen **Natur- und Vogelschutz Liestal**. Dieser wird ab 1. Januar 2016 gültig sein.

Mit einer weiteren Abstimmung (eine Gegenstimme) wird die komplette Überarbeitung vom Vereinslogo beschlossen.

Um den neuen Namen rechtskräftig zu machen werden die Statuten angepasst und an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch 30. September 2015 zur Abstimmung gebracht. Einladung folgt.

9. Das neue Jahresprogramm stellt Edith Kühnis vor. Speziell weist sie auf die Standaktion hin, auf die Exkursion mit den Jägern im August und auf die Jugendgruppe. Auch in diesem Jahr findet ein Neophyten-Pflegeeinsatz im Juni und der Baselbieter Naturschutztag im Oktober statt. „Noch weiss man nicht genau welche Arbeiten anstehen werden“ sagt der Präsident, „aber ich weiss mit Bestimmtheit wie ein solcher aufhört: nämlich mit Wurst und einem Bier oder Most!“.
10. Das Budget 2015 stellt der Präsident vor. Die Versammlung genehmigt das Budget einstimmig.
11. Der Mitgliederbeitrag beträgt CHF 30.— und wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.
12. Emil Strübin wird 1. Revisor, Markus Rudin 2. Revisor. Mit Applaus wird Markus Holzer als Ersatzrevisor gewählt.
13. Der Präsident bedankt sie sich speziell bei den Vorstandskollegen, bei der Hüttenwartin und allen Helferinnen und Helfern an Pflegeeinsätzen, den Nistkastenbetreuerinnen und –betreuer, dem Eulenteam, Erwin Born für die Organisation der Amphibienaktion und seinen Helfenden, und allen die in irgendeiner Weise für den Erhalt der natürlichen Lebensräume in Liestal einen Beitrag geleistet haben. Mit einem Blumenstrauss erhält Edith Kühnis einen besonderen Dank für die zuverlässige Arbeit, die sie für den Vorstand leistet. Für seinen jahrzehntenlangen unermüdlichen Einsatz wird Guido Buschor mit einer stimmigen Laudatio von Werner Müller und einem riesigen Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Im Weiteren bedankt sich der Präsident beim SVS und BNV für deren Einsatz und Unterstützung in Zusammenhang mit unseren Anliegen.
14. Peter Schneider, Sektion Frenkendorf überbringt eine Grussbotschaft und stellt fest, dass er viele neue Ideen von unserem Verein erhalten habe. Franz Kaufmann, Stadtrat, wertschätzt und gebührt dem Verein grosse Anerkennung für die Arbeit als Anwälte der Natur. Er bedankt sich für das Engagement des Vereins für die Stadt Liestal, auch als Mitglieder in verschiedenen Kommissionen und wünscht uns weiteres gutes Wirken. Suzanne Oberer überbringt Grussbotschaften vom SVS und BNV. Sie freut sich über die Kraft und Energie, die sie aus dem Verein wahrnimmt und spricht ihren Dank dafür aus.

Der Präsident beendet den geschäftlichen Teil der Versammlung um 20:53 Uhr.

Nach einer kurzen Pause werden die Jahresrückblicke des Vereins mit einer kurzen Powerpoint-Präsentation gezeigt.

Für das Protokoll: Edith Kühnis